**Betriebsvereinbarung zum Thema Betriebsratsmitglieder – zusätzliche Freistellungen**

Zwischen der Firma […]

und

dem Betriebsrat der Firma […]

wird gemäß § 38 BetrVG vereinbart:

1. Es besteht Einigkeit darüber, dass dem Betriebsrat […] freigestellte Mitglieder zustehen. Vom Betriebsrat gewählt worden sind die Betriebsratsmitglieder
   * […]
   * […]
   * […]

Der Arbeitgeber hat gegen die Wahl keine Bedenken erhoben.

Auf Grund der großen räumlichen Entfernungen im Zuständigkeitsbereich des Betriebsrates reichen nach Ansicht sowohl von Geschäftsleitung als auch Betriebsrat 3 Freistellungen nicht aus, um eine ordnungsgemäße Amtsführung zu ermöglichen.

Aus diesem Grunde sind […] weitere Betriebsratsmitglieder vollständig von der Arbeitsleistung freizustellen.

1. Der Betriebsrat nennt in Übereinstimmung mit der Geschäftsleitung folgende Betriebsratsmitglieder, die zusätzlich freigestellt werden:
   * […]
   * […]
2. Diese Betriebsvereinbarung tritt mit dem Tage der Unterzeichnung in Kraft und gilt nur für die laufende Amtszeit des Betriebsrats. Die Vereinbarung kann außerdem von beiden Seiten mit einer Frist von […] Monaten gekündigt werden.